

## Theologische Fakultät

Die Universität Luzern ist die jüngste der Schweizer Universitäten. Die Wurzeln der Theologischen Fakultät reichen jedoch zurück in das späte 16. Jahrhundert. Auf dem Fundament der jüdisch-christlichen Tradition wird Forschung und Lehre im interdisziplinären Diskurs mit den benachbarten Wissenschaftsbereichen betrieben. Die Fakultät weiss sich der Ortskirche und der Weltkirche solidarisch verbunden und sieht im ökumenischen und interreligiösen Dialog eine vordringliche Aufgabe. In der Schweiz nimmt die Fakultät eine führende Stellung in der Ausbildung von Theologinnen und Theologen ein.

Dank einer drittmittelfinanzierten Forschungsförderung und im Rahmen der Lucerne Graduate School in Ethics sucht das Institut für Sozialethik ISE an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern **per 1. November 2018**

### **eine/n Habilitanden/ Habilitandin (50% befristet auf 60 Monate)**

Gesucht wird ein/e Nachwuchswissenschaftler/in mit einer abgeschlossenen Promotion in Theologischer Ethik (Moraltheologie und Sozialethik) oder Philosophischer Ethik, mit guten Kenntnissen des Themenfeldes Digitalisierung, Robotisierung, Automatisierung, künstliche Intelligenz und/oder Blockchain Technologie und mit dem Vorhaben, sich mit einer Habilitation zu ethischen Fragen der „digitalen Transformation“ – insbesondere der Blockchain-Technologie – weiter akademisch zu qualifizieren.

Ihre Stelle wird eingebunden in die am Institut für Sozialethik ISE im Frühjahrssemester 2018 gegründete **Lucerne Graduate School in Ethics**. Diese ermöglicht inhaltlichen und methodischen Austausch unter den Forschenden.

#### **Aufgabenbereich**

- Eigenes Habilitationsprojekt
- Eigene Forschungsleistungen
- Einwerbung von Drittmitteln

#### **Anforderungen**

- Hohe Begabung für wissenschaftliches Arbeiten
- Anerkannte Publikationen
- Erfahrung und Erfolge in der Drittmittelinwerbung
- Erfahrung im Forschungsmanagement
- Kompetenzen in interdisziplinärer Forschung und Lehre
- Selbstständigkeit
- Kommunikative Teamfähigkeit

#### **Wir bieten**

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem in Aufbau befindlichen Team
- Individuelle Förderung im Rahmen der **Lucerne Graduate School in Ethics**
- Die Chance zur wissenschaftlichen Weiterentwicklung
- Flexible Arbeitszeiten
- Eine interessante Aufgabe an einer kleinen, innovativen und dynamischen Universität

Die Anstellungsbedingungen entsprechen dem Personalrecht des Kantons Luzern.  
Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Peter G. Kirchschräger, Ordinarius für  
Theologische Ethik und Leiter des ISE ([peter.kirchschräger@unilu.ch](mailto:peter.kirchschräger@unilu.ch)), gerne zur  
Verfügung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Promotionsarbeit,  
fünf ausgewählte Publikationen, Lehrverzeichnis, Drittmittelaufstellung) sowie die Skizze  
eines eigenen Forschungsprojekts und eines möglichen Forschungsnetzwerkes senden  
Sie bitte als PDF **bis am 30. September 2018** per E-Mail an [jobs@unilu.ch](mailto:jobs@unilu.ch) mit Bezug  
auf Kennziffer 1100/01.